



## Jahresberichte 2004



Fabienne Frey (FSG Zwillikon), die Schützenkönigin am Zürcher Knabenschiessen 2004.  
Herzliche Gratulation!



ONE TEAM - ONE SPIRIT



## Jungschützenwesen

---

### Erfreuliches

Alle Jungschützenkurse wurden unfallfrei abgeschlossen. Ein Dankeschön an alle Leiter und Betreuer.

Nochmals eine Steigerung: In diesem Jahr wurde wiederum ein JS-Kurs mehr durchgeführt.

Sieben Kurse haben mit allen Jungschützen am Wettschiessen teilgenommen.

Speziell stolz dürfen die JS-Leiter von Affoltern, Rifferswil und Zwillikon sein. Sie hatten mit allen Jungschützen am Wettschiessen, Feldschiessen und Bundesprogramm teilgenommen.

Acht Jungschützenleiter, drei Kurse mehr als im letzten Jahr, haben den JU+VE Stich ins Jungschützen Programm aufgenommen.

Die Jungschützen erzielten wesentlich bessere Resultate als im letzten Jahr. Am Wettschiessen konnten wir 65% mehr Kranzabzeichen abgeben und bei den Kursabzeichen fast 30% mehr.

### Neutral

Gesamthaft besuchten genau gleichviel Jungschützen einen Kurs.

Die Organisation der Jungschützenkurse war gut.

Die Ausbildung mit „Fleck zielen“ hat sich fast überall durchgesetzt.

Hedingen und Wettswil haben einen gemeinsamen Kurs durchgeführt.

### Verbesserungsfähig

Besuch der Bezirksanlässe wie Winterschiessen, aber vor allem das Bezirksschiessen, lassen zu wünschen übrig. Nur gerade 19 von den total 95 Jungschützen schossen das Bezirksschiessen. Es liegt an den Kursleitern und Vorständen den Nachwuchs ins Vereinsleben zu integrieren.

Zwei Jungschützenkurse brachten nur etwa 2/3 der Jungschützen ans Wettschiessen.

Der Schiessbekleidung muss mehr Beachtung geschenkt werden (min. eine Jacke).

Schusskorrekturen müssen durch den Jungschützen selbst gemacht werden.

Der JU+VE Stich sollte ab dem zweiten Kurs ein fester Bestandteil des Kurses sein.

Beim Ausfüllen der Formulare und Einhaltung der Termine haben wir ein grosses Verbesserungspotential.

### Erwähnenswert

Hausen am Albis hat mit 17 Jungschützen den grössten Jungschützenkurs im Bezirk Affoltern.

Der Jungschützenkurs Aeugst am Albis gewann am Wettschiessen die Wanderstandarte überlegen mit dem sehr hohen Resultat von 56,167 Punkten.

Nicola Bregenzer, Aeugst am Albis erzielte am Wettschiessen das höchste Einzelresultat, 57 Punkte.

Kurt Tellenbach, Obfelden-Maschwanden schoss das höchste Resultat bei den Kursleitern, 59 Punkte.

Stefan Falkensammer, Hausen am Albis qualifizierte sich mit 177 Punkten für den Schweizerischen

JU+VE Final in Thun.

Roger Gübeli, Zwillikon schießt am Bezirksschiessen mit dem Standardgewehr 95 Punkte.

Michael Jenni, Zwillikon gewinnt die Bezirksmeisterschaft der Jungschützen mit 446 Punkten.

Stefan Falkensammer, Hausen am Albis erreichte beim Kantonalen Jahreswettkampf 367 Punkte.

Michael Jenni, Zwillikon erzielte beim Schweizerischen Jungschützenwettkampf 271 Punkte.

Bezirks-Jungschützenchef; Albert Suter



Jungschütztag 2004: Von links; Nicola Bregenzer von der Siegergruppe SG Aeugst am Albis (Vertreter der Standartengewinner Jungschützenkurs Aeugst am Albis), René Hurter FSV Rifferswil (Kurssieger des ersten Jungschützenkurses), Kurt Tellenbach SV Obfelden-Maschwanden (Sieger der Kursleiter), Conny Bircher, Christoph Jenni, Andreas Rubin (Jungschützengruppe Zwillikon) sowie die beste Gruppe der Jugendlichen vom FSV Wettswil mit Stefan Leuenberger, Thomas Leuenberger und Remo Stauber.

## Nachwuchsaktivitäten

---

### Allgemein

Dieses Jahr haben fünf Sektionen einen Nachwuchskurs angemeldet. Ende Jahr wurde jedoch nur von drei Vereinen abgerechnet, wovon wiederum in nur einem Kurs mit den Jugendlichen bis zum Ende geschossen wurde. Schade, dass die Vereine kein vermehrtes Interesse am Jugendschiessen zeigen. Vielleicht auch ein Grund, dass ich das Amt als Nachwuchschef per Vereinsjahr niederlegen werde.

Ich danke euch für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen weiterhin gut Schuss.

### Schnupperkurs von 8. Mai 2004

Der Schnupperkurs, welcher jeweils vom BSVA für alle Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahren angeboten wird, wurde leider nur von vier Jugendlichen besucht. An den Schützenverein Dachlissen-Mettmenstetten sowie an alle Helfer und Leiter einen grossen Dank für die durch Durchführung des Kurses.

### Buebe- und Meitlischiesen vom 21. August 2004

Bereits seit Jahrzehnten wird im Bezirk Affoltern das Buebe- und Meitlischiesen durchgeführt. Da am zürcherischen Knabenschiessen im Albisgütli bis vor einigen Jahren nur gerade jugendliche Schützen aus den Gemeinden im Unteramt teilnehmen durften, entstand im Säuliamt das Buebe- und Meitlischiesen. Ein Wettkampf, an welchem alle jugendlichen Schützen aus dem ganzen Bezirk und auch jugendliche Schützinnen dabei sein können. Die Zeiten änderten sich und mittlerweile sind am Knabenschiessen Schützinnen und Schützen aus dem ganzen Kanton Zürich zugelassen. Im Bezirk Affoltern änderte man zur diesjährigen Austragung des beliebten Wettkampfes das Wettkampfprogramm und es wurde erstmals das gleiche Schiessprogramm wie im Albisgütli geschossen. Somit bietet sich nun den Jugendlichen neben den Trainings- und Kursmöglichkeiten in den Schützenvereinen der Gemeinden auch eine Wettkampfmöglichkeit mit den gleichen Gegebenheiten wie am Knabenschiessen.

Am 21. August 2004 trafen sich gegen 30 Jugendliche auf der Schiessanlage "Bolet" in Aeugst am Albis. Mit Ehrgeiz, aber ohne Neid, wurde das Schiessprogramm erledigt. Der Wettkampf, analog dem Knabenschiessen mit dem Sturmgewehr 90 absolviert, bot spannende Bilder. Für einige waren es nicht die ersten Schüsse mit dem Sturmgewehr 90, bieten doch etliche Schützenvereine im Bezirk Affoltern neben den Jungschützenkursen auch spezielle Kurse für Jugendliche an.

Nach Erledigung des Schiessprogramms (fünf Einzelschüsse auf die Scheibe mit 6er Einteilung, wobei jeder Scheibentreffer mit einem Zusatzpunkt bewertet wird) zeigte sich, dass das Punktemaximum von 35 Punkten nicht erreicht wurde. Sehr gute 33 Punkte erreichten Michael Hubmann und Remo Stauber. Nach Reglement zählen bei Punktgleichheit zuerst die Anzahl geschossener Sechser für die Platzierung und dann entscheidet das Alter zugunsten des jüngeren zum besseren Rang. Somit ging der Gesamtsieg an Remo Stauber aus Wettswil. Bei den Mädchen erreichte Sabrina Rubin aus Zwillikon den ersten Rang. Die Siegerin und der Sieger konnten je ein Goldvreneli entgegennehmen, welche von den Banken ZKB und Sparcassa in Affoltern gespendet wurden.

Zum sehr guten Gelingen dieses Anlasses trugen natürlich auch die Vereinsmitglieder der Schützengesellschaft Aeugst am Albis bei. Mit etlichen Personen, sei es als Betreuer, Hilfspersonal im Büro oder der Wirtschaft wurde unter der Leitung des Präsidenten, Marco Pianezzi, kräftig zugemittelt, was auch den Nachwuchsverantwortlichen des Bezirks-Schützenvereins Affoltern, Hansjörg Tellenbach sehr erfreute. Bleibt zu hoffen, dass auch im nächsten Jahr sich wieder viele Jugendliche und vor allem auch die Nachwuchsverantwortlichen der Bezirkssektionen die Teilnahme am Buebe- und Meitlischiesen vormerken.

Bezirks-Nachwuchs-Verantwortlicher; Hansjörg Tellenbach



Die ausgezeichneten Schützen, Benjamin Aebersold, Michael Hubmann, Cyrill Sipka, Remo Stauber und Stefan Leuenberger sowie knieend die beiden Schützinnen Fabienne Frey und Sabrina Rubin (jeweils von links).

## Bezirks-Schützenmeister 25/50 m

---

Das Vereinsjahr 2004 begann wie üblich am 10./11. Januar mit dem Traditionellen Winterschiessen, welches dieses Jahr von den Schützenkameraden des PSV Mettmenstetten unter der Leitung von Markus Frischknecht mit seinen Helfern durchgeführt wurde, dieses Jahr war das zweite Wochenende im Januar „eine angenehme Kälte“, so fanden 4 Schützen mehr nämlich, 37 Schützen, den Weg ins Schützenhaus.

Ich bitte die Herren Präsidenten und Schützenmeistern etwas mehr, diesen Anlass zu publizieren in den einzelnen Vereinen, eventuell in der Jahresmeisterschaft des Vereins zu integrieren. Ich hoffe so, dass im Jahre 2005 die Beteiligung noch mehr zunimmt. Für die hervorragende Organisation, im Schützenstand möchte ich mich bei Markus und seinen Helfern recht herzlich bedanken.

Das Eidg. Feldschiessen fand dieses Jahr auch in Mettmenstetten statt, welches von den Schützenkameraden des PSV Mettmenstetten unter der Leitung von Markus Frischknecht und Viktor Odermatt mit seinen Helfern durchgeführt wurde. Dieses Jahr hatten wir eine Mehrbeteiligung von einem Schützen nämlich, 172 Schützen, 29 auf 50m und 143 auf 25m Auch dieses Jahr haben wir drei Schützen, welche das begehrte Stäpfermedaillen-Resultat erreicht haben. Otto Studer erreichte diese Resultat zum „achten mal“, Viktor Odermatt zum „vierten mal“ und Jean-Jacques Gorlero zum „zweiten mal“. Ich hoffe das im Jahre 2005 diese Beteiligung gehalten werden kann, oder noch etwas zunimmt, das Motto lautet immer noch jeder Schütze bringt einen Kameraden (in) oder Freund (in) mit. Für die sehr gute Organisation möchte ich mich bei Markus und Viktor recht Herzlich bedanken.

Am 21. August und 4./5. September fand wiederum das Bezirksschiessen statt, welches dieses Jahr von den Schützenkameraden des PRSV Hausen unter der Leitung von Josef Pfiffner mit seinen Helfern durchgeführt wurde. Auch hier war es eine kleine minder Beteiligung zu verzeichnen, in der 50 m Konkurrenz von 37 auf 32 Schützen, auf der 25 m Konkurrenz war eine mehr Beteiligung zu Verzeichnen nämlich von 24 auf 37 Schützen. Ich hoffe dass in den nächsten Jahren diese Zahlen noch etwas stärker ins Positive verändern werden.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Beteiligten Schützen und Schützinnen recht herzlich für das Disziplinierte Kameradschaftliche und Faire Verhalten bedanken, und ich wünsche den Sektionen des Bezirks mit seinen Schützen ein erfolgreiches Jahr 2005, den durchführenden Vereinen mit ihren Funktionären die immer wieder für eine reibungslose Abwicklung der Schiessanlässe welche ich im Auftrag des Bezirks zu vergeben habe, möchte ich mich auch recht herzlich bedanken.

### **Winterschiessen, Schiessplatz Mettmenstetten - 37 Teilnehmer, 14 Kranzresultate 42.424 %**

1.	Bolinger	Susanna	58	96	PSV	Mettmenstetten
2.	Senne	Daniel	62	96	SSG	Affoltern
3.	Pagano	Sebastiano	58	94	SSG	Affoltern

### **Feldschiessen 50m, Schiessplatz Mettmenstetten - 29 Teilnehmer, 19 Kranzresultate 22 Karten**

1.	Pagano	Sebastiano	58	85	SSG	Affoltern
2.	Urech	Arthur	41	82	SSG	Affoltern
3.	Binzegger	Wilhelm	38	80	PRSV	Hausen

### **Feldschiessen 25m, Schiessplatz Mettmenstetten - 143 Teilnehmer, 74 Kranzresultate 92 Karten**

1.	Gorlero	Jean-Jacques	56	178	PRSV	Hausen (Stäpfermedaille)
2.	Odermatt	Viktor	55	178	PSV	Mettmenstetten (Stäpfermedaille)
3.	Studer	Otto	31	177	PRSV	Hausen (Stäpfermedaille)

### **Bezirksschiessen 50m, Schiessplatz Hausen - 32 Teilnehmer, 17 Kranzresultate 53.125 %**

1	Rogenmoser	Josef	47	97	SSG	Affoltern
2.	Senne	Daniel	62	97	SSG	Affoltern
3.	Binzegger	Wilhelm	38	93	PRSV	Hausen

### **Bezirksschiessen 25m, Schiessplatz Hausen - 34 Teilnehmer, 13 Kranzresultate 58.333 %**

1	Odermatt	Viktor	55	100	PSV	Mettmenstetten
2.	Bolinger	Susanna	58	99	PSV	Mettmenstetten
3.	Arnold	Marcel	65	97	SSG	Affoltern

### **Ausblick 2005**

Die Anlässe des Bezirks-Schützenvereins bleiben für das Jahr 2005, mit dem Winterschiessen, dem Feldschiessen und dem Bezirksschiessen unverändert. An Gruppen B Schiessen sind in der kantonalen Statistik das Säuliämtler-Gruppenschiessen des PSV Mettmenstetten und das Herbstschiessen der Scharfschützen-gesellschaft Affoltern am Albis aufgeführt. Ich wünsche den Veranstaltern **VIEL ERFOLG !**

Bezirks-Schützenmeister 25/50m; Ruedi Solinger

## Match-Chef Pistole 25/50 m

---

In diesem Jahr habe ich für die Matchschützen ein Jahresprogramm mit neun Wettkampfterminen vorbereitet. Auf zusätzliche Trainingstermine habe ich ganz bewusst verzichtet, weil sich die meisten Schützenkollegen im eigenen Verein stark engagieren und bekanntlich auch genügend trainieren.

Eröffnet wurde die Matchsaison 2004 am 17. April mit dem Freundschaftsmatch gegen die Zegerschützen auf der Schiessanlage Wisenbach in Mettmenstetten. Mit zwölf Teilnehmer im B-Programm und vier Teilnehmer im C-Programm traten die Affolterner Schützen erfreulicherweise fast vollständig an und bewiesen, dass die Treffsicherheit über die Winterpause nicht nachgelassen hatte. Mit dem Glanzresultat von 572 Punkten setzte sich Viktor Odermatt im B-Match an die Spitze vor Gilbert Moraz. Den C-Match gewann Susanna Bolinger vor Gilbert Moraz. Leider fehlten die Zegerschützen wegen einem Kommunikationsproblem. Dass bei der Einladung nicht alle Daten übertragen wurden, ist vermutlich auf die E-Mailadressänderung zurückzuführen. Auf einen Nachholtermin für die Zegerschützen wurde schlussendlich verzichtet.



Am Samstag, den 12. Juni, wurde der Freundschaftsmatch mit Dielsdorf, Bülach und Affoltern auf der Schiessanlage in Bülach ausgetragen. Am B-Match nahmen sieben Schützen vom Bezirk Affoltern teil. Bei sehr starker Konkurrenz konnten wir die Plätze vier bis sieben in der Rangliste belegen. Vielleicht war die Vorbereitung auf diesen Match nicht so optimal, denn mit zwei Gruppenschüssen am Morgen in Muri und Wohlen und einem Sektionsschiessen in Spreitenbach war das Tagesprogramm überfüllt.

Bereits vier Tage später schossen sechs Schützen die dezentralisierte B-Meisterschaft auf dem Schiessstand Affoltern. Mit 572 Punkten gewann diesmal Arthur Urech vor Sebastiano Pagano mit 569 Punkten und Marcel Arnold mit 567 Punkten.

Der Drei-Bezirkematch, Affoltern-Horgen-Meilen, wurde am Samstag, den 21. August auf dem Schiessstand in Wädenswil ausgetragen. Leider nahmen nur zwei Schützen von Affoltern an diesem Wettkampf teil, denn am gleichen Tag wurde auch noch der Kantonalmatch in Pfäffikon ausgetragen. Im B-Match siegte Max Stoop vor Guido Kleiner aus dem Bezirk Horgen und Gilbert Moraz.

Die vier Schützen Marcel Arnold, Gilbert Moraz, Sebastiano Pagano und Arthur Urech erreichten am Fernmatch der Bezirke mit 2252 Punkten wieder ein tolles Gesamtergebnis. Für welchen Rang es in diesem Jahr reicht, wird erst an der Schlussitzung der Matcheure vom 22. November bekannt gegeben.

Beim abschliessenden Bezirksmatch in Mettmenstetten traten vier Schützen zum anspruchsvollen C-Match an. Durchgesetzt hatte sich in dieser Disziplin Josef Rogenmoser mit gleichvielen Punkten wie Susanna Bolinger und gewann schlussendlich nur dank der besseren Schlusspasse. Gilbert Moraz wurde diesmal dritter. Acht Schützen nahmen am B-Match auf der Schiessanlage in Affoltern teil. Diesen Wettkampf gewann Viktor Odermatt mit 575 Punkten vor Gilbert Moraz mit 572 Punkten.

Die Schiess-Saison 2004 konnte wiederum ohne Unfall beendet werden. Ich möchte mich deshalb bei allen Schützen und Helfern bedanken, die mich bei der Durchführung der internen Schiessanlässe unterstützt haben. Ebenfalls besten Dank an die Vereine, welche uns die Schiessanlagen zur Verfügung gestellt haben. Ich wünsche allen Schützenkollegen in der nächsten Schiess-Saison viel Erfolg und „guet Schuss“.

Match-Chef 25/50m; Arthur Urech

## Bezirks-Schützenmeister 300 m

---

2004 ein ruhiges Jahr. Mit dem Höhepunkt für die Veteranen und Junioren, die je ein Eidg. Schützenfest besuchen durften, mit dem Unterschied, dass im OK des Eidg. Veteranenschiessen mehrere massgebende Vertreter aus dem Bezirk Affoltern kamen. Herzlichen Dank für die tadellose Organisation.

Zu denken gab mir auch dieses Jahr die Beteiligung der Jungschützen und Jugendlichen am Bezirksschiessen. 35 JJ und J Schützen nahmen teil, davon sind 21 von der FSG Zwillikon. Wo haben denn die anderen Vereine ihre Jugendlichen gelassen, gibt es doch 6 Vereine die keinen Junior mitnahmen. Ich muss auch dieses Jahr erwähnen: „**Vo Nüd chund Nüd**“. Wir müssen für den Nachwuchs sorgen.

Für die gute Organisation aller Schiessanlässe im Bezirk möchte ich mich bei allen Organisatoren und Helfern herzlich bedanken, denn nur ihretwegen durften wir das Schiessjahr wieder Unfallfrei beenden.

**Winterschiessen in Bonstetten;** Teilnehmer: 207 (+ 17) - Auszeichnungen: 141 oder 68,115%

Das Maximum von 40 Punkten erreichten folgende 11 Schützen: Schneiter Bruno, Siegenthaler Hans und Studer Otto SV Affoltern a.A., Fässler Alfred FSV Bonstetten, Stooss Willi SV Dachlissen / M'stetten, Lüthi Hans FSV Kappel, Merz Markus, Zürcher Peter FSV Knonau, Häfliger Alfi FSV Ottenbach, Gasser Erwin FSV Stallikon, Landis Martin FSV Wettswil. Herzliche Gratulation.

**Bezirks-Gruppenmeisterschaft;** 3 Gruppen Feld A, 6 Gruppen Feld B, 15 Gruppen Feld C und 4 Gruppen Feld D bestritten mit viel Ehrgeiz und doch fair die Bezirks-Gruppenmeisterschaft. Für die Organisation im Bezirk hat sich die Durchführung in 4 Feldern bestätigt. Den beiden Vereinen FSV Wettswil und FSG Zwillikon besten Dank für die tolle Organisation.

	Feld A	Feld B	Feld C	Feld D
1.	FSV Knonau	FSV Bonstetten	SV Affoltern a.A	FSV Stallikon
2.	FSV Wettswil	SV Affoltern a.A.	FSV Kappel	FSG Zwillikon
3.	FSV Ottenbach	FSG Zwillikon 2	FSG Zwillikon 1	FSV Ottenbach

**Eidg. Feldschiessen;** Teilnehmer: 807 (- 18 Schützen), Kranzausz.: 461/57,125%, An.karten: 555/68,773% Leider mussten wir auch dieses Jahr einen kleinen Teilnehmerrückgang hinnehmen. Es wurde auch schlechter geschossen als letztes Jahr. Dazu dürfen wir nur einem Stapfermedaillen-Gewinner gratulieren. Der Wanderpreis wurde vom SV Affoltern a.A. mit 61,885 Punkten gewonnen.

Stapfermedaille: Frei Dominik (SG Aeugst) 71 Punkte (somit hat die ganze Familie 1 Stapfermedaille)

**Bezirksschiessen;** Teilnehmer: 263 (- 7 Schützen) - Auszeichnungen: 151 oder 57,4%

Wieder 7 Schützen weniger. Ich habe oben schon gefragt, warum sind unsere Jugendlichen so schlecht am Bezirksschiessen vertreten. Über das Ganze gesehen sind die Vereinsvorstände gefordert ihre Mitglieder anzubieten. Einen kleinen Überblick der Teilnehmerkategorien: 15 JJ, 20 J, 134 Aktive, 57 Vet, und 37 S Vet.

Wanderpreisgewinner 2004: SV Affoltern a.A. mit 93,444 Punkten.

Einzel Sieger der 4 Kategorien:

Kat. A Siegenthaler Hans (SV Affoltern) 96 Pt.

Kat. B Baur Werner (FSG Zwillikon) 91 Pt., Steinbrüchel Jakob (SV Hedingen) 91 Pt

Kat. C Schönbächler Rolf (SV Affoltern) 95 Pt.

Kat. D Baumgartner Josef (SG Hausen) 94 Pt.

**Bezirks-Jahresmeisterschaft 2004;** Es zählen folgende 4 Resultate: Bundesprogramm, Feldschiessen, Winterschiessen, Bezirksschiessen. Es wird in 4 Kategorien gewertet: Kat. A Standardgewehre, freie Waffen - Kat. B Sturmgewehre 57 - Kat C. Sturmgewehre 90 - Kat D Karabiner, Langgewehre.

Die Rangliste wird an der Delegiertenversammlung verlesen. Ich bitte die Präsidenten ihre besten Schützen bis 15. Dez. dem Bez. Schützenmeister 300 m zu melden.

Wie ich angemeldet habe ist das mein letzter Jahresbericht. An dieser Stelle möchte ich allen Schützen, Vereinsvorständen und meinen Vorstandskameraden für die immer tolle Zusammenarbeit herzlich danken. In den letzten 20 Jahren durfte ich durch meine Tätigkeit als Bezirksschützenmeister viele Leute kennen und schätzen lernen. Für das Vertrauen das mir stets entgegengebracht wurde herzlichen Dank. Für die Zukunft wünsche ich Allen alles Gute und natürlich weiterhin gut Schuss. Meinem Nachfolger viel Freude bei seiner neuen Aufgabe. „Machs Guet.“

Bezirks-Schützenmeister 300m; Alfred Baur

## Match-Chef 300m

Nach einem geführten Training anfangs April begann die eigentliche Matchsaison am 10. April mit dem Freundschaftsmatch gegen Dielsdorf. Dieser fand in Niederweningen statt und umso mehr war ich erstaunt dass 9 Schützen aus dem Bezirk Affoltern an diesem Wettkampf teilnahmen. Die Resultate waren trotz Kälte zum Teil hervorragend. So erreichten Martin Landis 549 Punkte im 3-Stellungsmatch, Fankhauser Herbi 557 Punkte mit dem Standardgewehr 2-Stellung und ich 549 Punkte mit dem Sturmgewehr 90 2-Stellung jeweils die höchsten Resultate.

Nach dem Kniendmatch in Winterthur, den ich nur mit Fritz Aeschlimann besuchte, fanden sich im Mai doch wieder 8 Schützen zum Training in Wettswil. Am 17. Juni versuchten wir uns an der Dez. Matchmeisterschaft für die Schweizermeisterschaft zu qualifizieren. Dies gelang dann auch Martin Landis mit der freien Waffe und mir mit dem Stgw90. Leider konnte Martin aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen und ich meinen Erfolg vor 2 Jahren nicht bestätigen. Nach dem Fernmatch in Rifferswil, dem Kantonalmatch im Ohrbühl und dem letzten Training bei misslichen Bedingungen in Affoltern, nahmen 3 Schützen mit dem Stgw 90 und einer mit der freien Waffe den 3-Bezirkmatch in Wädenswil auf. Den Wettkampf gewann Martin Landis mit 558 Punkten und ich mit 540 Punkten jeweils in unseren Kategorien. Auch Rolf Schönbächler (515) und Fritz Aeschlimann (511) wussten mit Kranzresultaten zu brillieren.

Dank einer Terminverschiebung nahmen am 16. Oktober 10 Schützen am Bezirkmatch in Wettswil teil. Bei wechselhafter Beleuchtung wurden aber trotzdem hervorragende Resultate geschossen. Die Bezirksmeister heissen Martin Landis, Herbi Fankhauser und Bruno Schneiter.

3 Stellung freie Waffe								
		liegend		stehend		kniend		Total
1.	Martin Landis	95	96	86	87	94	97	<b>555</b>
2.	Ueli Hug	98	97	75	77	94	87	<b>528</b>
3.	Rolf Maerten	96	99	65	75	91	92	<b>518</b>

2 Stellung Standardgewehr								
		liegend			kniend			Total
1.	Herbi Fankhauser	93	96	95	88	87	92	<b>551</b>
2.	Alfi Häfliger	95	95	97	84	79	90	<b>540</b>

2 Stellung Sturmgewehr 90								
		liegend			kniend			Total
1.	Bruno Schneiter	91	93	92	87	85	91	<b>539</b>
2.	Urs Kamm	89	94	92	81	80	83	<b>519</b>
3.	Rolf Schönbächler	91	83	86	76	82	84	<b>502</b>
4.	Fritz Aeschlimann	96	88	90	63	86	77	<b>500</b>
5.	Albert Suter	91	92	91	82	76	68	<b>500</b>

Nach einigen Qualifikationswettkämpfen für den Ständematch am Eidg. Schützenfest in Frauenfeld bin ich im Feld der besten 5 Schützen immer noch vertreten. Ich werde versuchen meine Chancen zu nutzen um den Kanton Zürich in Frauenfeld zu vertreten.

Auf noch mehr Matchschützen hoffend verbleibe ich mit kameradschaftlichen Grüßen

Match-Chef 300m; Bruno Schneiter